

# Modulhandbuch

## BM KPA IGP Akkordeon

Gültig ab Wintersemester 2022/23

Stand: 01.07.2022

# Hauptfachmodul 1 (BM KPA IGP Akkordeon)

<b>Modulnummer:</b>	BM-HF1-2.1f
<b>Lernergebnisse:</b>	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der instrumentaltechnischen Zusammenhänge und haben die Fähigkeit entwickelt, diese für das eigene Üben und Spielen nutzbar zu machen. Sie sind in der Lage, die erarbeiteten Werke im öffentlichen Vortrag technisch sicher und musikalisch differenziert und überzeugend zu präsentieren. Sie verfügen über die Grundlagen, um musikalische Zusammenhänge begreifen und interpretatorisch umsetzen zu können.
<b>Modulverantwortung:</b>	Studiendekan / Studiendekanin
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	<i>(BM) Hauptfach Akkordeon 1/2</i>
<b>Turnus:</b>	jedes Semester
<b>Dauer (Semester):</b>	2
<b>Faktor Modulnote:</b>	
<b>Modulcredits:</b>	38
<b>Modulworkload:</b>	1140
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine

***(BM) Hauptfach Akkordeon 1/2***

<b>Inhalt:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Vermittlung eines sicheren technischen Fundaments</li><li>- Aufarbeitung individueller Defizite</li><li>- Entwicklung von Stilsicherheit sowie künstlerischer Gestaltungs- und Interpretationsfähigkeit</li><li>- Erarbeitung von repräsentativen Werken und technischen Übungen, Aufbau von Repertoire</li><li>- Förderung des effizienten Übens und des selbstständigen Erkennens von Problemschwerpunkten, Entwicklung des Körperbewusstseins</li><li>- Förderung raschen Erfassens musikalischer Strukturen und deren Realisierung, auch durch Vom-Blatt-Spiel</li><li>- Klassenstunden und -konzerte; Entwicklung von Sicherheit im Vorspiel und in Konzertsituationen</li><li>- Kritische Begutachtung und Bearbeitung von Notenausgaben</li></ul>
<b>Veranstaltungsform:</b>	Einzelunterricht
<b>Credits:</b>	38
<b>SWS:</b>	1,50
<b>Präsenz (Std.):</b>	45
<b>Selbststudium (Std.):</b>	1095

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Künstlerische Prüfung

<b>Leistungsart:</b>	Vorspiel
<b>Inhalt:</b>	Vorbereitet werden Werke oder Sätze aus unterschiedlichen Epochen, ggf. Etüden, technische Übungen.  Für die Aufnahmeprüfung vorbereitete Werke dürfen nicht Bestandteil der Modulprüfung sein.
<b>Umfang:</b>	15 Minuten
<b>Leistungsnachweis:</b>	b/nb
<b>Faktor:</b>	

# Hauptfachmodul 2 (BM KPA IGP Akkordeon)

<b>Modulnummer:</b>	BM-HF2-2.1f
<b>Lernergebnisse:</b>	<p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über ein gesichertes instrumentaltechnisches und interpretatorisches Fundament, das sie in die Lage versetzt, das erarbeitete Repertoire künstlerisch schlüssig sowie klanglich und stilistisch differenziert zu gestalten.</p> <p>Sie haben zudem</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- die Fähigkeit zu eigenständigem und effizienten Üben,</li><li>- sowie einen Grundstock des für ihr jeweiliges Instrument repräsentativen Repertoires und die Fähigkeit des adäquaten Umgangs damit erworben.</li></ul>
<b>Modulverantwortung:</b>	Studiendekan / Studiendekanin
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	<i>(BM) Hauptfach Akkordeon 3/4</i>
<b>Turnus:</b>	jedes Semester
<b>Dauer (Semester):</b>	2
<b>Faktor Modulnote:</b>	4
<b>Modulcredits:</b>	24
<b>Modulworkload:</b>	720
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine

***(BM) Hauptfach Akkordeon 3/4***

<b>Inhalt:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Vermittlung und Weiterentwicklung eines sicheren technischen Fundaments</li><li>- Aufarbeitung individueller Defizite</li><li>- Entwicklung von Stilsicherheit sowie künstlerischer Gestaltungs- und Interpretationsfähigkeit</li><li>- Erarbeitung von repräsentativen Werken und technischen Übungen, Aufbau von Repertoire</li><li>- Förderung des effizienten Übens und des selbstständigen Erkennens von Problemschwerpunkten, Entwicklung des Körperbewusstseins</li><li>- Förderung raschen Erfassens musikalischer Strukturen und deren Realisierung auch durch Vom-Blatt-Spiel</li><li>- Klassenstunden und -konzerte; Entwicklung von Sicherheit im Vorspiel und in Konzertsituationen</li><li>- Kritische Begutachtung und Bearbeitung von Notenausgaben</li></ul>
<b>Veranstaltungsform:</b>	Einzelunterricht
<b>Credits:</b>	24
<b>SWS:</b>	1,50
<b>Präsenz (Std.):</b>	45
<b>Selbststudium (Std.):</b>	675

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Künstlerische Prüfung

<b>Leistungsart:</b>	Vorspiel (Repertoireprüfung)
<b>Inhalt:</b>	Vorbereitet werden Werke oder Sätze aus unterschiedlichen Epochen, ggf. Etüden, technische Übungen.  Für die Aufnahmeprüfung vorbereitete Werke dürfen nicht Bestandteil der Modulprüfung sein.
<b>Umfang:</b>	15 Minuten
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1

# Hauptfachmodul 3 (BM KPA IGP Akkordeon)

**Modulnummer:** BM-HF3-2.1f

**Lernergebnisse:** Ziel des Moduls ist die kontinuierliche Weiterentwicklung der instrumentaltechnischen, musikalischen und interpretatorischen Möglichkeiten und Fähigkeiten der Studierenden in Richtung auf ein Qualifikationsprofil vorwiegend konzertierender Berufsfelder.

Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden

- ihr Repertoire erweitert,
- ihre Fähigkeit, Werke verschiedener Gattungen und Stilepochen eigenständig zu erarbeiten und stilistisch differenziert zu interpretieren weiterentwickelt,
- eine individuelle und effiziente Übemethodik entwickelt

**Modulverantwortung:** Studiendekan / Studiendekanin

**Lehrveranstaltungen:** *(BM) Hauptfach Akkordeon 5/6*

**Turnus:** jedes Semester

**Dauer (Semester):** 2

**Faktor Modulnote:** 6

**Modulcredits:** 31

**Modulworkload:** 930

**Voraussetzungen:** Keine

***(BM) Hauptfach Akkordeon 5/6***

<b>Inhalt:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Festigung und Weiterentwicklung eines sicheren technischen Fundaments</li><li>- Weiterentwicklung von Stilsicherheit sowie künstlerischer Gestaltungs- und Interpretationsfähigkeit</li><li>- Erarbeitung von repräsentativen Werken und technischen Übungen</li><li>- Förderung des effizienten Übens und des selbstständigen Erkennens von Problemschwerpunkten, Weiterentwicklung des Körperbewusstseins</li><li>- Förderung raschen Erfassens musikalischer Strukturen und deren Realisierung auch durch Vom-Blatt-Spiel</li><li>- Klassenstunden und -konzerte; Weiterentwicklung der Sicherheit im Vorspiel und einer guten Bühnenpräsenz</li></ul>
<b>Veranstaltungsform:</b>	Einzelunterricht
<b>Credits:</b>	31
<b>SWS:</b>	1,50
<b>Präsenz (Std.):</b>	45
<b>Selbststudium (Std.):</b>	885

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Künstlerische Prüfung

<b>Leistungsart:</b>	Vorspiel (Repertoireprüfung II)
<b>Inhalt:</b>	<p>Werke oder Sätze aus verschiedenen Epochen, Werke oder Sätze aus dem Unterrichtszusammenhang der Neuen Musik (nach 1950), ggf. Etüden, technische Übungen.</p> <p>Für die vorherigen Hauptfachmodulprüfungen vorbereitete Werke dürfen nicht Bestandteil der Modulprüfung sein.</p> <p>Einzureichen sind: vom Hauptfachlehrer die abgezeichnete Liste der gearbeiteten Werke und eine Liste der öffentlichen Vorspiele.</p> <p>In den Repertoireprüfungen I-III sollen im Verlauf des Studiums alle für das Hauptfachinstrument relevanten Epochen und Literaturbereiche abgedeckt werden.</p>
<b>Umfang:</b>	15 Minuten
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1

# Hauptfachmodul 4 (BM KPA IGP Akkordeon)

<b>Modulnummer:</b>	BM-HF4-2.1f
<b>Lernergebnisse:</b>	<p>Ziel des Moduls ist es, die künstlerische Entwicklung der Studierenden soweit abzurunden, dass sie in der Lage sind, ihr Instrument in unterschiedlichen künstlerischen und beruflichen Zusammenhängen auf professionellem Niveau zu beherrschen.</p> <p>Mit Abschluss des Moduls sind folgende Qualifikationen erreicht:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Die Studierenden haben die Fähigkeit zu eigenständiger künstlerischer Arbeit und Weiterentwicklung erlangt.</li><li>- Sie haben Stilsicherheit und eine differenzierte Klangvorstellung entwickelt und sind in der Lage, diese technisch und interpretatorisch umzusetzen.</li><li>- Sie sind in der Lage, eigenständige interpretatorische Vorstellungen zu entwickeln und diese überzeugend umzusetzen und zu vermitteln.</li><li>- Sie haben ein umfangreiches und für ihr jeweiliges Instrument repräsentatives Repertoire erarbeitet und können dieses auf hohem technischen und interpretatorischen Niveau vortragen.</li><li>- Sie verfügen über Sicherheit im öffentlichen Vortrag und eine gute Bühnenpräsenz.</li></ul>
<b>Modulverantwortung:</b>	Studiendekan / Studiendekanin
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	<i>(BM) Hauptfach Akkordeon 7/8</i>
<b>Turnus:</b>	jedes Semester
<b>Dauer (Semester):</b>	2
<b>Faktor Modulnote:</b>	6
<b>Modulcredits:</b>	44
<b>Modulworkload:</b>	1320
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine



### ***(BM) Hauptfach Akkordeon 7/8***

<b>Inhalt:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Weiterentwicklung der Spieltechnik</li><li>- Weiterentwicklung von Stilsicherheit sowie künstlerischer Gestaltungs- und Interpretationsfähigkeit</li><li>- Erarbeitung von repräsentativen Werken und technischen Übungen, Vervollständigung des Repertoires</li><li>- Förderung des effizienten Übens und des selbstständigen Erkennens von Problemschwerpunkten, Entwicklung des Körperbewusstseins</li><li>- Förderung raschen Erfassens musikalischer Strukturen und deren Realisierung auch im Vom-Blatt-Spiel</li><li>- Klassenstunden und -konzerte; Weiterentwicklung der Sicherheit im Vorspiel und einer guten Bühnenpräsenz</li><li>- Vorbereitung des Bachelorkonzerts</li></ul>
<b>Veranstaltungsform:</b>	Einzelunterricht
<b>Credits:</b>	44
<b>SWS:</b>	1,50
<b>Präsenz (Std.):</b>	45
<b>Selbststudium (Std.):</b>	1275

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › **Künstlerische Prüfung**

<b>Leistungsart:</b>	Vorspiel (Repertoireprüfung III)
<b>Inhalt:</b>	Werke oder Sätze aus unterschiedlichen Epochen, gebundene Improvisation und Vom-Blatt-Spiel mit 15 Min. Vorbereitungszeit.  Für die vorherigen Hauptfachmodulprüfungen vorbereitete Werke dürfen nicht Bestandteil der Modulprüfung sein.  Einzureichen sind: vom Hauptfachlehrer abgezeichnete Liste aller im Studium gearbeiteten Werke und eine Liste der öffentlichen Vorspiele.  In den Repertoireprüfungen I-III sollen im Verlauf des Studiums alle für das Hauptfachinstrument relevanten Epochen und Literaturbereiche abgedeckt werden.
<b>Umfang:</b>	15 Minuten
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1

# Bachelorprojekt (BM KPA IGP Instrumental/Gesang)

<b>Modulnummer:</b>	BM-P-2
<b>Lernergebnisse:</b>	Aufbauend auf die im Studium erworbenen Kompetenzen sowie betreut durch den Hauptfachlehrer ist der Nachweis der Fähigkeit zu selbstständiger und professioneller Konzeption, künstlerischen Vorbereitung, Organisation und Präsentation eines öffentlichen Konzertes mit eigenen Werken das Ziel des Moduls.
<b>Modulverantwortung:</b>	Studiendekan / Studiendekanin
<b>Bestandteile:</b>	<i>Schriftliche Arbeit</i> <i>Konzert</i>
<b>Turnus:</b>	jedes Semester
<b>Dauer (Semester):</b>	
<b>Faktor Modulnote:</b>	16
<b>Modulcredits:</b>	10
<b>Modulworkload:</b>	300
<b>Voraussetzungen:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Mindestens 75% der bis zum Ende des 7. Fachsemesters zu erreichenden ECTS-Punkte</li><li>- Erfolgreicher Abschluss der Hauptfachmodule 1 bis 3</li><li>- Zulassung durch den Prüfungsausschuss</li></ul>

**Bestandteil des Moduls:** Bachelorprojekt (BM KPA IGP Instrumental/Gesang)

### ***Schriftliche Arbeit***

**Credits:** 6

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › **Schriftliche Prüfung**

**Leistungsart:** Schriftliche Arbeit  
**Inhalt:** Schriftliche Arbeit über ein instrumental- oder vokalpädagogisches Thema.  
**Umfang:** ca. 40 Seiten  
**Leistungsnachweis:** Note  
**Faktor:** 1

**Bestandteil des Moduls:** Bachelorprojekt (BM KPA IGP Instrumental/Gesang)

## ***Konzert***

**Credits:** 4

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › **Künstlerische Prüfung**

<b>Leistungsart:</b>	Öffentliches Konzert
<b>Inhalt:</b>	Werke aus verschiedenen Epochen. Werke oder Werkteile, die bereits als Programm für die Modulprüfungen 1-3 angegeben wurden, dürfen im Umfang von max. zehn Minuten Dauer Bestandteil des öffentlichen Bachelorkonzertes sein. Das Programm der Modulprüfung 4 ist von dieser Regelung ausgeschlossen, dort aufgeführte Werke oder Werkteile dürfen nicht Bestandteil des Bachelorkonzertes sein. Das Konzert kann über die geforderte Spielzeit hinaus moderierte Anteile im Umfang von 5-8 Minuten enthalten.
<b>Umfang:</b>	45 Minuten
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1

# Musikpädagogik 1 (BM KPA IGP)

<b>Modulnummer:</b>	BM-MP1
<b>Lernergebnisse:</b>	<p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über methodisch-didaktisch vielfältige Qualifikationen für musik-, instrumental- und vokal-pädagogische Tätigkeiten auf der Grundlage einer fundierten künstlerischen Praxis. Sie haben die Musikpädagogik als Handlungs- und Reflexionswissenschaft kennen gelernt, erziehungswissenschaftliches Wissen erworben und sich ein breit gefächertes methodisches Handlungsrepertoire im Kontext sozial-kommunikativer Kompetenzen aufgebaut.</p> <p>Des Weiteren sind sie in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"><li>· Lernschritte so zu sequenzieren, dass sie sinnvoll auf die Individualität eines Schülers oder das Niveau einer Schülergruppe abgestimmt sind,</li><li>· Unterricht eigenständig zu planen und in Form von begleiteten Unterrichtsversuchen durchzuführen,</li><li>· ihr eigenes Lehrverhalten flexibel an verschiedene Unterrichtssituation anzupassen,</li><li>· erste Praxiserfahrungen im Arbeitsumfeld einer Musikschule auszuwerten,</li><li>· Schülerhandeln differenziert wahrzunehmen, anwendungsbezogen zu deuten und auf der Grundlage didaktischer Modelle zu bewerten.</li></ul>
<b>Modulverantwortung:</b>	Prof. Dr. Barbara Stiller
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	<i>Musikpädagogik (BM) 1/2</i> <i>Methodik/Fachdidaktik 1/2</i> <i>Hospitationspraktikum</i>
<b>Turnus:</b>	jährlich
<b>Dauer (Semester):</b>	2
<b>Faktor Modulnote:</b>	3
<b>Modulcredits:</b>	9
<b>Modulworkload:</b>	270
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine

## ***Musikpädagogik (BM) 1/2***

<b>Inhalt:</b>	Das Fach Musikpädagogik befasst sich mit den zentralen Grundlagen der Instrumental- und Vokalpädagogik und beinhaltet u. a. die Vermittlung von - Instrumental-/Gesangsunterricht als umfassende musikalische Bildungsarbeit am Instrument/mit der Stimme, - erziehungswissenschaftlichen Grundlagen (Bildung, Erziehung, Pädagogik, Lehren und Lernen), - entwicklungspsychologischen Prämissen des Musikkernens: Individuationsprozesse durch und mit Musik, musikalische Sozialisation, Einführung in Musikkulturen, - theoretischen Modellen des Musikkernens, - didaktischen Grundkategorien (Ziele, Inhalte, Methoden, Medien, Unterrichtsplanung, Lehrer- und Schülerverhalten, situative Gegebenheiten, Beobachtungskategorien etc.), - körperlichen, emotionalen, kognitiven, wahrnehmungsbezogenen, geschichtlichen und kommunikativen Aspekten des Musizierens, - didaktischen Analysen von Musik, - anthropologischen, psychologischen und philosophischen Deutungen des Spiels.
<b>Veranstaltungsform:</b>	Seminar
<b>Credits:</b>	4
<b>SWS:</b>	2,00
<b>Präsenz (Std.):</b>	45
<b>Selbststudium (Std.):</b>	75

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Schriftliche Prüfung

<b>Leistungsart:</b>	Klausur
<b>Inhalt:</b>	Die Themengebiete umfassen eine Auswahl aus den Bereichen der allgemeinen Instrumental- und Gesangspädagogik, der allgemeinen Erziehungswissenschaft, der pädagogischen Psychologie sowie der musikpädagogisch relevanten Entwicklungspsychologie.
<b>Umfang:</b>	90 Minuten
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1

## ***Methodik/Fachdidaktik 1/2***

<b>Inhalt:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Kennenlernen variabler Unterrichtsformen (Partner-, Gruppen-, Klassenunterricht, multidimensionaler Instrumentalunterricht, Klassenmusizieren etc.)</li><li>- Kennenlernen der gängigen instrumenten-/gesangsspezifischen Literatur für instrumentalen/vokalen Anfangsunterricht</li><li>- Kennenlernen unterschiedlicher pädagogischer Stile und deren Vor- und Nachteile in Hinsicht auf eine stimmige Schüler-Lehrer-Beziehung</li><li>- Schulung der Selbstwahrnehmung durch Hospitationen und eigene Lehrversuche</li><li>- Aufzeigen der Vor- und Nachteile des Teamteachings in Situationen des Klassenmusizierens</li><li>- Anregungen zu Organisation, Planung, Zeitmanagement und Durchführung in allen Formen des Gruppenunterrichts</li><li>Erlernen geeigneter Methoden:<ul style="list-style-type: none"><li>- für den Umgang mit heterogenen Gruppen</li><li>- für eine effiziente Probenpädagogik</li><li>- im Umgang mit Unterrichtsstörungen und Disziplinierungsmaßnahmen</li><li>- zum Einsatz von selbst erstellten Unterrichtsmaterialien (auch Arrangieren für ungewöhnliche Besetzungen)</li><li>- für das Anleiten von Live-Arrangements im Instrumental- und Chorklassenunterricht an allgemeinbildenden Schulen</li><li>- zum Anleiten von Warm-ups, Bodypercussion etc.</li><li>- zur didaktischen Reduktion von Musik</li></ul></li></ul>
<b>Veranstaltungsform:</b>	Seminar
<b>Credits:</b>	3
<b>SWS:</b>	2,00
<b>Präsenz (Std.):</b>	45
<b>Selbststudium (Std.):</b>	45

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Studienleistung

<b>Leistungsart:</b>	Lehrprobe inkl. Schriftlicher Ausarbeitung
<b>Inhalt:</b>	4 Lehrproben inkl. Schriftlicher Ausarbeitung der Planungskonzepte
<b>Umfang:</b>	je ca. 30 Minuten
<b>Leistungsnachweis:</b>	b/nb
<b>Faktor:</b>	

## ***Hospitationspraktikum***

<b>Inhalt:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Absolvieren eines zweiwöchigen Hospitationspraktikums außerhalb der HfK an einer VdM-Musikschule und/oder an einer HfK-Musikprofilschule</li><li>- Kennenlernen des »Gesamtbetriebes Musikschule oder Musikprofilschule« mit seinen verschiedenen Unterrichtsfächern und -formen</li><li>- Kennenlernen aller gängiger Unterrichtsformen und -konstellationen (vom Einzelunterricht bis zum Klassenmusizieren)</li><li>- Einblick in die Organisationsstrukturen eines Musikschul-/Schulbetriebes</li><li>- Entwickeln von Beobachtungskriterien</li><li>- Anfertigen eines Praktikumsberichtes</li></ul>
<b>Veranstaltungsform:</b>	Praktikum
<b>Credits:</b>	2
<b>SWS:</b>	1,00
<b>Präsenz (Std.):</b>	15
<b>Selbststudium (Std.):</b>	45

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Studienleistung

<b>Leistungsart:</b>	Bericht
<b>Inhalt:</b>	Dokumentation, Analyse und Auswertung des Praktikums
<b>Umfang:</b>	10 - 15 Seiten
<b>Leistungsnachweis:</b>	b/nb
<b>Faktor:</b>	



# Musikpädagogik 2 (BM KPA IGP Instr. / Gesang )

<b>Modulnummer:</b>	BM-MP2
<b>Lernergebnisse:</b>	<p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über gesicherte musikpädagogische Kenntnisse, die sie zu eigenständigem und kreativem pädagogischen Denken und Handeln auf der Grundlage erziehungswissenschaftlicher und entwicklungspsychologischer Prinzipien befähigen.</p> <p>Darüber hinaus verfügen sie über</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- die Voraussetzungen zur Strukturierung, Formulierung und Präsentation ihres fundierten instrumental-/vokalpädagogischen Wissens,</li><li>- ausreichende, zum Anfertigen einer Bachelorarbeit notwendige, wissenschaftliche Basisqualifikationen,</li><li>- erste Erfahrungen im eigenverantwortlichen Unterrichten außerhalb der Hochschule,</li><li>- allgemeine Fähigkeiten zum Aufbau ihres individuellen künstlerisch-pädagogischen Profils.</li></ul>
<b>Modulverantwortung:</b>	Prof. Dr. Barbara Stiller
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	<i>Musikpädagogik (BM) 3/4</i> <i>Methodik/Fachdidaktik 3/4</i> <i>Mentorenbetreutes Praktikum</i>
<b>Turnus:</b>	jährlich
<b>Dauer (Semester):</b>	1
<b>Faktor Modulnote:</b>	6
<b>Modulcredits:</b>	10
<b>Modulworkload:</b>	300
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine

**Bestandteil des Moduls:** Musikpädagogik 2 (BM KPA IGP Instr. / Gesang )

### ***Mentorenbetreutes Praktikum***

**Inhalt:**

- 12-wöchige Hospitation im Instrumental- und Gesangsunterricht bei einer Lehrperson an einer VdM-Musikschule oder Musikprofilschule
- regelmäßige Vor- und Nachbesprechungen
- regelmäßiges Anfertigen von Unterrichtsprotokollen
- zwei eigenverantwortliche Lehrproben mit dem/der Schüler/in bzw. den Schülern/innen der Lehrkraft

**Veranstaltungsform:** Praktikum

**Credits:** 3

**SWS:** 1,00

**Präsenz (Std.):** 15

**Selbststudium (Std.):** 75

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Studienleistung

**Leistungsart:** Bericht

**Inhalt:** Dokumentation, Analyse und Auswertung des Praktikums

**Umfang:** 10-15 Seiten

**Leistungsnachweis:** b/nb

**Faktor:**

### ***Musikpädagogik (BM) 3/4***

<b>Inhalt:</b>	Zentrale Bereiche der Instrumental- und Vokalpädagogik werden vertieft und anhand konkreter Situationen aus der Unterrichtspraxis verifiziert. Die Inhalte beziehen sich u. a. auf Themenkomplexe wie <ul style="list-style-type: none"><li>- Geschichte der Musikpädagogik,</li><li>- Literaturkunde anhand einschlägiger musik- und instrumentalpädagogischer Publikationen,</li><li>- Transfereffekte von Musik in der kritischen Diskussion,</li><li>- Elternarbeit im Kontext von Instrumental- und Vokalunterricht,</li><li>- Organisationsmodelle von Instrumentalunterricht an Musikschulen und im freien Beruf,</li><li>- Unterricht mit Erwachsenen und Senioren (Musikgeragogik),</li><li>- Grundprinzipien der Elementaren Musikpädagogik und deren Anwendung für den Instrumentalunterricht.</li></ul>
<b>Veranstaltungsform:</b>	Seminar
<b>Credits:</b>	4
<b>SWS:</b>	2,00
<b>Präsenz (Std.):</b>	45
<b>Selbststudium (Std.):</b>	75

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Mündliche Prüfung

<b>Leistungsart:</b>	mündliche Prüfung
<b>Inhalt:</b>	Öffentlicher, mediengestützter Vortrag inkl. schriftlicher Ausarbeitung und Gestaltung eines ausführlichen Handouts sowie offene Fragen zu zwei weiteren selbst gewählten Themen (Musikpädagogik historisch, psychologisch, methodisch/didaktisch).
<b>Umfang:</b>	20 Minuten
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1

### ***Methodik/Fachdidaktik 3/4***

<b>Inhalt:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Kennenlernen der gängigen instrumenten-/gesangsspezifischen Literatur (Instrumentalschulen, Technikk-literatur, Spielstücke) für den instrumentalen/vokalen Unter-, Mittel- und Oberstufenunterricht</li><li>- Kennenlernen unterschiedlicher pädagogischer Stile und deren Vor- und Nachteile in Hinsicht auf eine stimmige Schüler-Lehrer-Beziehung</li><li>- Schulung und Erweiterung der individuellen pädagogischen Handlungskompetenz durch Hospitationen und eigene Lehrversuche im Einzel- und Gruppenunterricht</li><li>- Einbeziehung instrumentenbezogener, physiologischer Grundlagen (nach dem Motto: »von Beginn an gesund und entspannt musizieren«)</li><li>- Ausdifferenzierung der persönlichkeitsbildenden Grundlagen für den Aufbau eines authentischen Lehrverhaltens</li></ul>
<b>Veranstaltungsform:</b>	Seminar
<b>Credits:</b>	3
<b>SWS:</b>	2,00
<b>Präsenz (Std.):</b>	45
<b>Selbststudium (Std.):</b>	45

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Lehrprobe

<b>Leistungsart:</b>	Lehrprobe inkl. schriftlicher Ausarbeitung
<b>Inhalt:</b>	<p>Unterschiedlich konzipierte Lehrversuche für den Einzel- und Gruppen- oder Anfangs- und Fortgeschrittenenunterricht (die Zielgruppen können von den Studierenden gewählt werden).</p> <p>2 Tage vor der Prüfung sind für beide Lehrproben schriftlich ausgearbeitete Entwurfskonzepte bei den Prüfenden einzureichen. Gefordert sind:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- eine vorbereitete Lehrprobe für den Anfangsunterricht (Gruppen- oder Einzelunterricht) und</li><li>- eine vorbereitete Lehrprobe mit einem/r fortgeschrittenen Schüler*in oder optional eine „ad hoc“-Lehrprobe mit einem 5 Tage zuvor vom/von der Erstprüfer*in gegebenen Stück für eine/n dem Prüfling unbekanntem Schüler*in.</li></ul>
<b>Umfang:</b>	2 Lehrproben je 30 Minuten
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1

>

**Leistungsart:**

**Inhalt:**

**Umfang:**

**Leistungsnachweis:**

**Faktor:**

# Musikpädagogik 3 BM KPA IGP

<b>Modulnummer:</b>	BM-MP3
<b>Lernergebnisse:</b>	Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über die Voraussetzungen zur Strukturierung, Formulierung und Präsentation ihres vielfältigen instrumental-/vokal- und elementaren musikpädagogischen Wissens. Sie beherrschen ausreichende, zum Anfertigen einer Bachelorarbeit notwendige, wissenschaftliche Basisqualifikationen und können eigenverantwortlich unterschiedliche Ziel- und Altersgruppen unterrichten. Ein Fundament zum Aufbau eines individuellen künstlerisch-pädagogischen Profils ist gesichert.
<b>Modulverantwortung:</b>	Prof. Dr. Barbara Stiller
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	<i>Musikpädagogisches Kolloquium (BM) 1/2</i>
<b>Turnus:</b>	jährlich
<b>Dauer (Semester):</b>	2
<b>Faktor Modulnote:</b>	
<b>Modulcredits:</b>	2
<b>Modulworkload:</b>	60
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine

***Musikpädagogisches Kolloquium (BM) 1/2***

<b>Inhalt:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Heranführen an wissenschaftliche Arbeitsmethoden</li><li>- Vermittlung von inhaltlichen und formalen Aspekten zur Entwicklung eines wissenschaftlichen Schreibstils</li><li>- Aufgaben zur Literaturrecherche in Bibliotheken und über Online-Ressourcen</li><li>- Vermittlung von Lesetechniken</li><li>- Anregungen zum Exzerpieren, Referieren, Zitieren</li><li>- Einführung in empirische Forschungs- und Erhebungsmethoden</li><li>- Vermittlung von Grundlagen zur Textverarbeitung, Strukturierung des Materials (vom Cluster über Mindmap zur Gliederung), Themenfindung und -formulierung</li></ul>
<b>Veranstaltungsform:</b>	Seminar
<b>Credits:</b>	2
<b>SWS:</b>	1,00
<b>Präsenz (Std.):</b>	22,5
<b>Selbststudium (Std.):</b>	37,5

# Künstlerische Praxis 1 (BM KA/KPA Alle Instrumente außer Orchesterinstrumente)

<b>Modulnummer:</b>	BM-KP1-1/2.1m
<b>Lernergebnisse:</b>	<p>Ziel des Moduls ist die Erweiterung des Spektrums künstlerisch-praktischer Fertigkeiten sowie des Verständnisses musikalischer und physiologischer Zusammenhänge über den Bereich des instrumentalen Hauptfaches hinaus.</p> <p>Im Einzelnen sollen die Studierenden mit Abschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- grundlegende technische Fertigkeiten und ein allgemeines Verständnis für die musikalischen Zusammenhänge des gewählten Nebeninstrumentes bzw. des Gesangs erlangt haben;</li><li>- grundlegende Erfahrungen im Chorgesang erworben haben.</li></ul>
<b>Modulverantwortung:</b>	Studiendekan / Studiendekanin
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	<i>(BM) Instrumentales/Vokales Nebenfach 1/2</i> <i>Chor 1/2</i>
<b>Turnus:</b>	jedes Semester
<b>Dauer (Semester):</b>	2
<b>Faktor Modulnote:</b>	
<b>Modulcredits:</b>	6
<b>Modulworkload:</b>	180
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine



**Bestandteil des Moduls:** Künstlerische Praxis 1 (BM KA/KPA Alle Instrumente außer Orchesterinstrumente)

### ***(BM) Instrumentales/Vokales Nebenfach 1/2***

**Inhalt:**

- Erarbeiten technischer Grundlagen
- Erarbeiten von Literatur unterschiedlicher Stilistik und Faktur
- Blattspiel

Klavier:

- Begleitpraxis
- Partiturspiel
- Harmonische Studien

**Veranstaltungsform:** Einzelunterricht

**Credits:** 4

**SWS:** 0,50

**Präsenz (Std.):** 15

**Selbststudium (Std.):** 105

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Studienleistung

**Leistungsart:** Vorspiel / Vorsingen

**Inhalt:** leichte bis mittelschwere Werke oder Sätze im Rahmen eines Klassenvorspiels.

**Umfang:** 10 Minuten

**Leistungsnachweis:** b/nb

**Faktor:**

**Bestandteil des Moduls:** Künstlerische Praxis 1 (BM KA/KPA Alle Instrumente außer Orchesterinstrumente)

### ***Chor 1/2***

**Inhalt:** Erarbeitung und öffentliche Aufführung eines Konzertprogramms. Je nach gesanglicher und fachlicher Vorbildung und Neigung können die Studierenden an den Projekten des großen Hochschulchores, des Kammerchores, des Chores Alte Musik oder des Jazzchores teilnehmen.

**Veranstaltungsform:** Gruppenunterricht

**Credits:** 2

**SWS:** 2,00

**Präsenz (Std.):** 60

**Selbststudium (Std.):** 0

# Künstlerische Praxis 2 (BM KPA IGP Akkord./ Blockfl./Gitarre/Orgel)

<b>Modulnummer:</b>	BM-KP2-2.1m
<b>Lernergebnisse:</b>	<p>Aufbauend auf das Modul Künstlerische Praxis 1 ist die weiterführende Ergänzung des Spektrums künstlerisch-praktischer Fertigkeiten sowie des Verständnisses musikalischer Zusammenhänge über den Bereich des instrumentalen Hauptfaches hinaus das Ziel des Moduls.</p> <p>Im Einzelnen sollen die Studierenden mit Abschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- eine sichere Grundlage technischer Fertigkeiten und ein erweitertes Verständnis für die musikalischen Zusammenhänge des gewählten Nebeninstrumentes bzw. des Gesangs erworben haben sowie</li><li>- in der Lage sein, diese in den für die künstlerische Praxis relevanten Bereichen selbständig einzusetzen und weiter zu entwickeln;</li><li>- grundlegende Kenntnisse im Bereich der historischen Aufführungspraxis oder Neuen Musik sowie die Fähigkeit, diese technisch und musikalisch überzeugend einzusetzen, erworben haben;</li></ul>
<b>Modulverantwortung:</b>	Studiendekan / Studiendekanin
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	<i>(BM) Instrumentales/Vokales Nebenfach 3/4</i> <i>Wahlbereich (BM) Hist. Aufführungspraxis/Neue Musik 1/2</i> <i>Kammermusik 1/2</i>
<b>Turnus:</b>	jedes Semester
<b>Dauer (Semester):</b>	2
<b>Faktor Modulnote:</b>	2
<b>Modulcredits:</b>	12
<b>Modulworkload:</b>	360
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine

**Bestandteil des Moduls:** Künstlerische Praxis 2 (BM KPA IGP Akkord./  
Blockfl./Gitarre/Orgel)

### ***Kammermusik 1/2***

**Inhalt:** In regelmäßiger Probenarbeit und/oder projektweise wird die Fähigkeit des selbstständigen kammermusikalischen Arbeitens, das für Studierende mit einem Hauptfach Akkordeon oder Gitarre auch Duo einschließt, weiter entwickelt, das Repertoire erweitert, sowie ein anspruchsvolles kammermusikalisches Programm erarbeitet.

**Veranstaltungsform:** Gruppenunterricht

**Credits:** 4

**SWS:** 0,50

**Präsenz (Std.):** 15

**Selbststudium (Std.):** 105

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › **Künstlerische Prüfung**

**Leistungsart:** Vorspiel

**Inhalt:** Aufführung eines vollständigen kammermusikalischen Werkes im Rahmen eines öffentlichen Vorspiels. Einzureichen ist ein vom betreuenden Dozenten abgezeichneter Konzernachweis.

**Umfang:** 10 - 30 Minuten

**Leistungsnachweis:** Note

**Faktor:** 1

**Bestandteil des Moduls:** Künstlerische Praxis 2 (BM KPA IGP Akkord./  
Blockfl./Gitarre/Orgel)

### ***(BM) Instrumentales/Vokales Nebenfach 3/4***

- Inhalt:**
- Weiterentwicklung technischer Grundlagen
  - Erarbeiten von Literatur unterschiedlicher Stilistik und Faktur
  - Blattspiel
- Klavier:
- Begleitpraxis
  - Partiturspiel
- Akkordeon und Blockflöte:
- In regelmäßigem Unterricht sowie projektweise werden die künstlerischen und methodischen Grundlagen für selbstständiges kammermusikalisches Arbeiten entwickelt sowie ein ausgewähltes Werk vollständig erarbeitet und öffentlich aufgeführt. Arbeit in verschiedenen, für das jeweilige Instrument relevanten kammermusikalischen Besetzungen.
- Klavier:
- In regelmäßiger Probenarbeit und/oder projektweise wird die Fähigkeit des selbstständigen kammermusikalischen Arbeitens weiterentwickelt, das Repertoire erweitert, sowie ein Konzertprogramm (ca. 30 Minuten) erarbeitet und öffentlich aufgeführt.
- Gitarre:
- In regelmäßigem Unterricht sowie projektweise werden die künstlerischen und methodischen Grundlagen für selbstständiges kammermusikalisches Arbeiten entwickelt sowie ein ausgewähltes Werk vollständig erarbeitet und öffentlich aufgeführt. Arbeit in verschiedenen kammermusikalischen Besetzungen, im Gitarrenensemble und in der Praxis der Liedbegleitung.
- Veranstaltungsform:** Einzelunterricht
- Credits:** 4
- SWS:** 0,50
- Präsenz (Std.):** 15
- Selbststudium (Std.):** 105

## Studien- und Prüfungsleistungen

## › Künstlerische Prüfung

**Leistungsart:** Vorspiel  
**Inhalt:** - leichte bis mittelschwere Werke der Literatur des  
gewählten Nebenfaches  
- Vom-Blatt-Spiel bzw. Vom-Blatt-Singen

**Umfang:** 15 Minuten

**Leistungsnachweis:** Note

**Faktor:** 1

### **ODER**

**Leistungsart:** Vorspiel (Klavier)

**Inhalt:** Begleitung eines Instrumental- oder Gesangspartners  
Für Klavier: Klavierbegleitung/Korrepetition:  
- anspruchsvollere Werke oder Sätze der Begleitliteratur  
mit einem Instrumental- oder Gesangspartner

**Umfang:** 20 Minuten

**Leistungsnachweis:** Note

**Faktor:** 1

**Bestandteil des Moduls:** Künstlerische Praxis 2 (BM KPA IGP Akkord./  
Blockfl./Gitarre/Orgel)

### ***Wahlbereich (BM) Hist. Aufführungspraxis/Neue Musik 1/2***

**Inhalt:** Hist. Aufführungspraxis: In dieser Lehrveranstaltung werden grundlegende Fragen der Ornamentik und Stilistik erörtert, wird anhand der Quellen auf Tongestaltung und Artikulation, Takthierarchie, Tonarten- und Tanzsatzcharaktere etc. eingegangen, wobei der Schwerpunkt nicht in der Theorie, sondern in der praktischen Erfahrung und Umsetzung liegt.  
Durch die Begegnung mit dem historischen Instrument, seiner Spieltechnik und seinen klanglichen Möglichkeiten sowie im Experimentieren mit alten Fingersätzen, Artikulationssilben oder Intonationssystemen werden den Möglichkeiten der eigenen künstlerischen Interpretation auf dem modernen Instrument zusätzliche Ansätze und Impulse verliehen.

Neue Musik:

- Erarbeitung von Solo-, Kammermusik-, Ensemble- und/oder Orchesterliteratur
- Erarbeitung repräsentativer Spieltechniken der Neuen Musik
- Verschiedene Improvisationsformen, Live-Elektronik, Graphische Notation
- Einrichtung komplexer Partituren
- Verständnis, Vermittlung und Präsentation Neuer Musik

**Veranstaltungsform:** Gruppenunterricht

**Credits:** 4

**SWS:** 0,50

**Präsenz (Std.):** 15

**Selbststudium (Std.):** 105

# Künstlerische Praxis 3 (BM KPA IGP Alle Instrumente außer Orchesterinstrumente)

<b>Modulnummer:</b>	BM-KP3-2.1m
<b>Lernergebnisse:</b>	<p>Ziel des Moduls ist die weiterführende Ergänzung des Spektrums künstlerisch-praktischer Fertigkeiten sowie des Verständnisses musikalischer Zusammenhänge über den Bereich des instrumentalen Hauptfaches hinaus.</p> <p>Im Einzelnen sollen die Studierenden mit Abschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- ein tieferes Werkverständnis der erarbeiteten Notentexte zugunsten einer bewussteren Interpretationsfähigkeit und aufführungspraktischen Kompetenz erlangt haben,</li><li>- vertiefte Erfahrungen im Bereich der Historischen Aufführungspraxis, der Neuen Musik oder Kammermusik erworben haben.</li></ul> <p>Des Weiteren sind sie in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Laienchöre und -ensembles im Anfängerbereich unterrichtspraktisch zu leiten,</li><li>- das Klavier unterstützend in der Unterrichtspraxis des Anfangsunterrichts einzusetzen.</li><li>- und haben phonetische Grundlagen der deutschen Sprache kennengelernt und eine funktionell richtige Sprechstimme entwickelt.</li></ul>
<b>Modulverantwortung:</b>	Studiendekan / Studiendekanin
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	<p><i>Wahlbereich (BM) Kammermusik/Hist. Aufführungspraxis/Neue Musik 1/2</i></p> <p><i>Ensemble-/Chorleitung 1/2</i></p> <p><i>Sprechen 1/2</i></p> <p><i>Unterrichtspraktisches Klavierspiel 1/2</i></p>
<b>Turnus:</b>	jedes Semester
<b>Dauer (Semester):</b>	2
<b>Faktor Modulnote:</b>	2
<b>Modulcredits:</b>	11
<b>Modulworkload:</b>	330
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine



**Bestandteil des Moduls:** Künstlerische Praxis 3 (BM KPA IGP Alle Instrumente außer Orchesterinstrumente)

## ***Sprechen 1/2***

**Inhalt:**

- Erwerb von Wissen und Informationen über stimmphysiologische Gegebenheiten als Grundlage für eine gezielte Arbeit an der Sprech- und Singstimme beim eigenen Unterrichten
- Kennenlernen und Erleben der Grundfunktionen von Atem und Körper beim Singen und Sprechen, um die eigene Stimme bewusst(er) zu erleben
- Anwendung von Atem- und stimmtechnischen Übungen für einen funktionell gesunden und natürlichen Einsatz der Sprech- und Singstimme
- Phonetische Grundlagen der deutschen Sprache

**Veranstaltungsform:** Gruppenunterricht

**Credits:** 2

**SWS:** 1,00

**Präsenz (Std.):** 30

**Selbststudium (Std.):** 30

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Mündliche Prüfung

**Leistungsart:** Vortrag

**Inhalt:** verschiedene vorbereitete Texte zur Feststellung der rhetorischen und klanglich-ästhetischen Funktionalität der Sing- und Sprechstimme

**Umfang:** 10 Minuten

**Leistungsnachweis:** Note

**Faktor:** 1

**Bestandteil des Moduls:** Künstlerische Praxis 3 (BM KPA IGP Alle Instrumente außer Orchesterinstrumente)

### ***Unterrichtspraktisches Klavierspiel 1/2***

**Inhalt:** In diesem Fach steht die Weiterentwicklung der pianistischen Gestaltungsfähigkeit in Hinblick auf die Begleit- und Unterrichtspraxis im Instrumental-, Gesangs- und Ensembleunterricht im Zentrum durch

- eine aufbauende Erarbeitung schulpraktischer Fertigkeiten auf dem Klavier,
- die Erweiterung des Repertoires von Darstellungsmöglichkeiten in diesem Bereich,
- eine Förderung raschen Erfassens musikalischer Strukturen und deren Realisierung,
- die Anwendung der erworbenen Fertigkeiten in vielfältigen Unterrichtskontexten.

**Veranstaltungsform:** Gruppenunterricht

**Credits:** 3

**SWS:** 1,00

**Präsenz (Std.):** 30

**Selbststudium (Std.):** 60

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › **Künstlerische Prüfung**

**Leistungsart:** Vorspiel

**Inhalt:** Ad-hoc-Gestaltung eines mehrstrophigen Liedes oder eines Bassmodells (Vorbereitungszeit 15 Min.); Begleitung eines unvorbereiteten Liedes bzw. Schulstückes

**Umfang:** 10 Minuten

**Leistungsnachweis:** Note

**Faktor:** 1

**Bestandteil des Moduls:** Künstlerische Praxis 3 (BM KPA IGP Alle Instrumente außer Orchesterinstrumente)

### ***Ensemble-/Chorleitung 1/2***

**Inhalt:** Dieses Fach kann sowohl mit einem Schwerpunkt für die Leitung von Chören als auch instrumentalen Ensembles gewählt werden.

Im Fach Chorleitung stehen

- die Entwicklung von Schlagfiguren,
- chorische Stimmbildung,
- Literaturkunde,
- Grundlagen der Probenmethodik,
- Erarbeitung verschiedener Chorsätze sowie
- Kenntnisse über physiologische und psychologische Grundlagen der Kinder- und Jugendstimme im Zentrum, während

im Fach Ensembleleitung der Schwerpunkt auf

- die Entwicklung des Zusammenspiels,
- Literaturkunde,
- Arrangements für die unterrichtliche Praxis,
- Grundlagen der Probenmethodik und auf
- Grundlagenkenntnisse über die wichtigsten in der Unterrichtspraxis vorkommenden Instrumente gesetzt wird.

**Veranstaltungsform:** Gruppenunterricht

**Credits:** 2

**SWS:** 1,00

**Präsenz (Std.):** 30

**Selbststudium (Std.):** 30

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › **Künstlerische Prüfung**

**Leistungsart:** Vorspiel

**Inhalt:** Dirigat zweier selbst einstudierter Stücke mit studentischen oder Schüler-Ensembles.

**Umfang:** 10 Minuten

**Leistungsnachweis:** Note

**Faktor:** 1

**Bestandteil des Moduls:** Künstlerische Praxis 3 (BM KPA IGP Alle Instrumente außer Orchesterinstrumente)

***Wahlbereich (BM) Kammermusik/Hist. Aufführungspraxis/Neue Musik 1/2***

<b>Inhalt:</b>	<p>Kammermusik: In regelmäßiger Probenarbeit und/oder projektweise wird die Fähigkeit des selbstständigen kammermusikalischen Arbeitens, das für Studierende mit einem Hauptfach Akkordeon oder Gitarre auch Duo einschließt, weiterentwickelt, das Repertoire erweitert, sowie ein anspruchsvolles kammermusikalisches Programm erarbeitet und öffentlich aufgeführt.</p> <p>Hist. Aufführungspraxis: In dieser Lehrveranstaltung werden grundlegende Fragen der Ornamentik und Stilistik erörtert, wird anhand der Quellen auf Tongestaltung und Artikulation, Takthierarchie, Tonarten- und Tanzsatzcharaktere etc. eingegangen, wobei der Schwerpunkt nicht in der Theorie, sondern in der praktischen Erfahrung und Umsetzung liegt.</p> <p>Durch die Begegnung mit dem historischen Instrument, seiner Spieltechnik und seinen klanglichen Möglichkeiten sowie im Experimentieren mit alten Fingersätzen, Artikulationssilben oder Intonationssystemen werden den Möglichkeiten der eigenen künstlerischen Interpretation auf dem modernen Instrument zusätzliche Ansätze und Impulse verliehen.</p> <p>Neue Musik:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Erarbeitung von Solo-, Kammermusik-, Ensemble- und/oder Orchesterliteratur</li><li>- Erarbeitung repräsentativer Spieltechniken der Neuen Musik</li><li>- Verschiedene Improvisationsformen, Live-Elektronik, Graphische Notation</li><li>- Einrichtung komplexer Partituren</li><li>- Verständnis, Vermittlung und Präsentation Neuer Musik</li></ul>
<b>Veranstaltungsform:</b>	Gruppenunterricht
<b>Credits:</b>	4
<b>SWS:</b>	0,50
<b>Präsenz (Std.):</b>	15
<b>Selbststudium (Std.):</b>	105

# Musiktheorie 1

<b>Modulnummer:</b>	BM-MT1
<b>Lernergebnisse:</b>	<p>Lernziel des Moduls ist es, zwischen 1550 und 1800 entstandene Werke lesend und hörend in Bezug auf deren handwerklichen, historischen, gattungsgeschichtlichen und ästhetischen Kontext durchdringen zu können. Grundlagen in Kontrapunkt, Generalbass, Harmonielehre und Formenkunde sollen soweit beherrscht werden, dass Stilarbeiten angefertigt, satztechnische Phänomene verstanden und am Instrument demonstriert sowie musikalische Werke der behandelten Epochen adäquat analytisch kommentiert werden können.</p> <p>Darüber hinaus soll das Gelernte hörend nachvollzogen und im Rahmen von einfacheren Höranalysen und Diktaten angewandt werden können.</p>
<b>Modulverantwortung:</b>	Prof. Andreas Gürsching
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	<i>Musiktheorie Grundkurs 1/2</i> <i>Gehörbildung 1/2</i> <i>Formenkunde/Analyse 1/2</i>
<b>Turnus:</b>	jährlich
<b>Dauer (Semester):</b>	2
<b>Faktor Modulnote:</b>	1
<b>Modulcredits:</b>	8
<b>Modulworkload:</b>	240
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine

**Bestandteil des Moduls:** Musiktheorie 1

### ***Musiktheorie Grundkurs 1/2***

<b>Inhalt:</b>	Theorie und Praxis der Harmonielehre, des Kontrapunkts und des Generalbasses. Umsetzung theoretischer Erkenntnisse in Stilarbeiten, Satzanalysen und Demonstrationen am Instrument.
<b>Veranstaltungsform:</b>	Seminar
<b>Credits:</b>	4
<b>SWS:</b>	2,00
<b>Präsenz (Std.):</b>	45
<b>Selbststudium (Std.):</b>	75

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Schriftliche Prüfung

<b>Leistungsart:</b>	Arbeitsmappe
<b>Inhalt:</b>	Stilkopien, harmonische Analysen oder andere Formen der Auseinandersetzung mit Harmonik und Satztechniken der behandelten Epochen.
<b>Umfang:</b>	Arbeiten aus beiden Semestern
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1

**Bestandteil des Moduls:** Musiktheorie 1

## ***Gehörbildung 1/2***

<b>Inhalt:</b>	Entwicklung der Fähigkeit zur bewussten Wahrnehmung, Notation und Reproduktion musikalischer Strukturen. Anwendung theoretischer Erkenntnisse auf das auditive Erfassen musikalischer Zusammenhänge auch im historisch-ästhetischen Kontext.
<b>Veranstaltungsform:</b>	Gruppenunterricht
<b>Credits:</b>	2
<b>SWS:</b>	1,00
<b>Präsenz (Std.):</b>	30
<b>Selbststudium (Std.):</b>	30

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Schriftliche Prüfung

<b>Leistungsart:</b>	Klausur
<b>Inhalt:</b>	Gehördiktate und andere Aufgaben zur schriftlichen Fixierung gehörter musikalischer Strukturen und Zusammenhänge.
<b>Umfang:</b>	1 oder mehrere abgestufte Klausur/en, 60 bzw. 45 Minuten
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1

**Bestandteil des Moduls:** Musiktheorie 1

### ***Formenkunde/Analyse 1/2***

<b>Inhalt:</b>	- formenkundliche sowie stil- und gattungsgeschichtliche Grundlagen - Grundlagen der musikalischen Analyse - Analyse repräsentativer Werke der behandelten Epochen
<b>Veranstaltungsform:</b>	Seminar
<b>Credits:</b>	2
<b>SWS:</b>	1,00
<b>Präsenz (Std.):</b>	22,5
<b>Selbststudium (Std.):</b>	37,5

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Schriftliche Prüfung

<b>Leistungsart:</b>	Klausur/en
<b>Inhalt:</b>	Grundlagen der Formenkunde, Stil- und Gattungsgeschichte. Analytischer Umgang mit Notentexten aus den behandelten Epochen.
<b>Umfang:</b>	Eine oder mehrere abgestufte Klausur/en, 90 bzw. 45 Minuten
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1



# Musiktheorie 2

<b>Modulnummer:</b>	BM-MT2
<b>Lernergebnisse:</b>	Vertiefung und Weiterentwicklung der im Modul 1 erarbeiteten Grundlagen und Fertigkeiten in Bezug auf die Musik und die Musiktheorie der zweiten Hälfte des 18. bis 20. Jahrhunderts bzw. der Neuen Musik. Auf der Basis von Grundwissen über Analysemethoden, Gattungs- und Formenkunde sowie Instrumentierung sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, Partituren der behandelten Epochen sicher lesen und mit angemessenen Kriterien untersuchen zu können. Ein übergeordnetes Lernziel dieses Moduls ist die in analytischen, satztechnischen und höranalytischen Übungen erworbene Fähigkeit zu einer selbständigen, informierten und künstlerisch schlüssigen Durchdringung musikalischer Werke.
<b>Modulverantwortung:</b>	Prof. Andreas Gürsching
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	<i>Musiktheorie Grundkurs 3/4</i> <i>Gehörbildung 3/4</i> <i>Formenkunde/Analyse 3/4</i>
<b>Turnus:</b>	jährlich
<b>Dauer (Semester):</b>	2
<b>Faktor Modulnote:</b>	1
<b>Modulcredits:</b>	9
<b>Modulworkload:</b>	270
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine

### ***Musiktheorie Grundkurs 3/4***

<b>Inhalt:</b>	Historische Weiterentwicklung und Veränderung der klassischen Satztraditionen anhand romantischer Harmonik und Kompositionstechniken der Moderne. Umsetzung theoretischer Erkenntnisse in Stilarbeiten, Satzanalysen und Demonstrationen am Instrument.
<b>Veranstaltungsform:</b>	Seminar
<b>Credits:</b>	4
<b>SWS:</b>	2,00
<b>Präsenz (Std.):</b>	45
<b>Selbststudium (Std.):</b>	75

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Schriftliche Prüfung

<b>Leistungsart:</b>	Arbeitsmappe
<b>Inhalt:</b>	Stilkopien, harmonische Analysen und/oder andere Formen der Auseinandersetzung mit Harmonik und Satztechniken der behandelten Epochen.
<b>Umfang:</b>	Arbeiten aus beiden Semestern
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1

### › Mündliche Prüfung

<b>Leistungsart:</b>	Mündliche Prüfung Musiktheorie/Gehörbildung
<b>Inhalt:</b>	Kolloquium zu musiktheoretischen Fragestellungen; harmonische Analyse eines vorgelegten Werkes (Vorbereitungszeit: 20 Min.); Demonstration musiktheoretischer Sachverhalte und Modelle am Klavier; hörendes Durchdringen musikalischer Zusammenhänge.
<b>Umfang:</b>	20 Minuten
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1

**Bestandteil des Moduls:** Musiktheorie 2

### ***Gehörbildung 3/4***

**Inhalt:** Weiterentwicklung der Fähigkeit zur bewussten Wahrnehmung und Reproduktion musikalischer Strukturen der Romantik und Moderne. Anwendung theoretischer Erkenntnisse auf das auditive Erfassen musikalischer Zusammenhänge im historisch-ästhetischen Kontext.

**Veranstaltungsform:** Gruppenunterricht

**Credits:** 2

**SWS:** 1,00

**Präsenz (Std.):** 30

**Selbststudium (Std.):** 30

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Schriftliche Prüfung

**Leistungsart:** Klausur

**Inhalt:** Gehördiktate und andere Aufgaben zur schriftlichen Fixierung gehörter musikalischer Strukturen und Zusammenhänge.

**Umfang:** Eine oder mehrere abgestufte Klausur/en, 60 bzw. 45 Minuten

**Leistungsnachweis:** Note

**Faktor:** 1

**Bestandteil des Moduls:** Musiktheorie 2

### ***Formenkunde/Analyse 3/4***

<b>Inhalt:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Aufbauendes analytisches Durchdringen der individuellen kompositorischen Ausformungen theoretischer Gattungs- und Form-Konzepte aus Romantik und Moderne</li><li>- Analyse repräsentativer Werke von der Romantik bis zur Moderne</li><li>- Einführung in die Analyse auch komplexerer Partituren</li><li>- Ästhetische, geschichtliche und musiktheoretische Hintergründe der behandelten Epochen und Werke</li></ul>
<b>Veranstaltungsform:</b>	Seminar
<b>Credits:</b>	3
<b>SWS:</b>	2,00
<b>Präsenz (Std.):</b>	45
<b>Selbststudium (Std.):</b>	45

Studien- und Prüfungsleistungen

## › Schriftliche Prüfung

<b>Leistungsart:</b>	Referat/e mit Handouts und/oder PPT-Präsentationen
<b>Inhalt:</b>	Analyse von Werken oder Werkteilen aus den behandelten Epochen und/oder Bearbeitung gegebener Fragestellungen aus dem Seminarzusammenhang. Analyse von Orchesterpartituren und/oder partiturlandliche Aufgabenstellungen.
<b>Umfang:</b>	Ein oder mehrere abgestufte Referat/e 25 bzw. 15 Minuten
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1
	<b>ODER</b>
<b>Leistungsart:</b>	Klausur/en
<b>Inhalt:</b>	Analyse von Werken oder Werkteilen aus den behandelten Epochen und/oder Bearbeitung gegebener Fragestellungen aus dem Seminarzusammenhang. Analyse von Orchesterpartituren und/oder partiturlandliche Aufgabenstellungen.
<b>Umfang:</b>	Eine oder mehrere abgestufte Klausur/en; 90 bzw. 60 Minuten
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1
	<b>ODER</b>
<b>Leistungsart:</b>	Kombination aus oben genannten Prüfungsformen
<b>Inhalt:</b>	Analyse von Werken oder Werkteilen aus den behandelten Epochen und/oder Bearbeitung gegebener Fragestellungen aus dem Seminarzusammenhang. Analyse von Orchesterpartituren und/oder partiturlandliche Aufgabenstellungen.
<b>Umfang:</b>	
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1
	<b>ODER</b>
<b>Leistungsart:</b>	Schriftliche Hausarbeit/en
<b>Inhalt:</b>	Analyse von Werken oder Werkteilen aus den behandelten Epochen und/oder Bearbeitung gegebener Fragestellungen aus dem Seminarzusammenhang. Analyse von Orchesterpartituren und/oder partiturlandliche Aufgabenstellungen.
<b>Umfang:</b>	Eine oder mehrere abgestufte schriftl. Hausarbeit/en, ca. 3-4 bzw. 6-8 Textseiten
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1

# Musikwissenschaft 1

<b>Modulnummer:</b>	BM-MW1
<b>Lernergebnisse:</b>	<p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über problem- und anwendungsorientierte Kenntnisse ausgewählter Themen der Musikgeschichte von der Renaissance bis zum ausgehenden 18. Jahrhundert bzw. von der Romantik bis heute. Sie haben ihre musikhistorischen Kenntnisse arrondiert, um Kontinuitäten wie Diskontinuitäten historischer Prozesse erkennen und beurteilen zu können.</p> <p>Darüber hinaus verfügen sie über</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- einen musikhistorischen Überblick über die behandelten Epochen</li><li>- vertiefte Kenntnisse über Methoden und Arbeitsweisen des Faches Musikwissenschaft (Schwerpunkt: historische Musikwissenschaft)</li><li>- Einblicke in die Methoden der allgemeinen sowie der Gesellschafts-, Sozial- und Hofkulturgeschichtsschreibung und haben spezifisch musikhistorische Aspekte der Gattungsgeschichte kennen gelernt</li><li>- die Befähigung zu Transferleistungen zu anderen Problemstellungen</li><li>- die Befähigung zur Darstellung und Präsentation wissenschaftlicher Fragestellungen und Ergebnisse in Wort und Schrift.</li></ul>
<b>Modulverantwortung:</b>	Prof. Dr. Christoph Prendl
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	<i>Musikgeschichte 1/2</i> <i>Musikwissenschaftliches Arbeiten</i>
<b>Turnus:</b>	jährlich
<b>Dauer (Semester):</b>	2
<b>Faktor Modulnote:</b>	1
<b>Modulcredits:</b>	6
<b>Modulworkload:</b>	180
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine

**Bestandteil des Moduls:** Musikwissenschaft 1

## ***Musikgeschichte 1/2***

<b>Inhalt:</b>	- Vermittlung eines musikhistorischen Überblicks über die jeweils behandelten Epochen Renaissance bis ausgehendes 18. Jahrhundert oder Romantik bis heute - Darstellung der Grundfragen und -probleme der abendländischen Musikgeschichte anhand exemplarischer Beispiele aus den behandelten Epochen - Sensibilisierung für Probleme und Methoden der Musikgeschichtsschreibung und der individuellen Partizipation hieran
<b>Veranstaltungsform:</b>	Vorlesung
<b>Credits:</b>	4
<b>SWS:</b>	2,00
<b>Präsenz (Std.):</b>	45
<b>Selbststudium (Std.):</b>	75

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Schriftliche Prüfung

<b>Leistungsart:</b>	Referat
<b>Inhalt:</b>	Methoden musikwissenschaftlichen Arbeitens, musikhistorischen Zusammenhängen der behandelten Epochen sowie Fragen zur Musikgeschichtsschreibung.
<b>Umfang:</b>	10 Minuten
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1
	<b>ODER</b>
<b>Leistungsart:</b>	Hausarbeit
<b>Inhalt:</b>	Methoden musikwissenschaftlichen Arbeitens, musikhistorischen Zusammenhängen der behandelten Epochen sowie Fragen zur Musikgeschichtsschreibung.
<b>Umfang:</b>	2 - 4 Seiten
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1

**Bestandteil des Moduls:** Musikwissenschaft 1

### ***Musikwissenschaftliches Arbeiten***

<b>Inhalt:</b>	- Vermittlung grundlegender Kenntnisse der Methoden des Faches Musikwissenschaft - Bibliotheks- und Internetrecherche, Umgang mit Quellen (Primär- und Sekundärquellen) - Auseinandersetzung mit ausgewählten musikwissenschaftlichen Problemstellungen sowie deren Darstellung in Sprache und Schrift
<b>Veranstaltungsform:</b>	Seminar
<b>Credits:</b>	2
<b>SWS:</b>	2,00
<b>Präsenz (Std.):</b>	22,5
<b>Selbststudium (Std.):</b>	37,5



# Musikwissenschaft 2

<b>Modulnummer:</b>	BM-MW2
<b>Lernergebnisse:</b>	<p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über problem- und anwendungsorientierte Kenntnisse ausgewählter Themen der Musikgeschichte von der Renaissance bis zum ausgehenden 18. Jahrhundert bzw. von der Romantik bis heute. Sie haben ihre musikhistorischen Kenntnisse arrondiert, um Kontinuitäten wie Diskontinuitäten historischer Prozesse erkennen und beurteilen zu können.</p> <p>Darüber hinaus verfügen sie über</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- einen musikhistorischen Überblick über die behandelten Epochen,</li><li>- vertiefte Kenntnisse über Methoden und Arbeitsweisen des Faches Musikwissenschaft (Schwerpunkt: historische Musikwissenschaft),</li><li>- Einblicke in die Methoden der allgemeinen sowie der Gesellschafts-, Sozial- und Hofkulturgeschichtsschreibung und haben spezifisch musikhistorische Aspekte der Gattungsgeschichte kennen gelernt;</li><li>- die Befähigung zu Transferleistungen zu anderen Problemstellungen,</li><li>- die Befähigung zur Darstellung und Präsentation wissenschaftlicher Fragestellungen und Ergebnisse in Wort und Schrift.</li></ul>
<b>Modulverantwortung:</b>	Prof. Dr. Christoph Prendl
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	<i>Musikgeschichte 3/4</i>
<b>Turnus:</b>	jährlich
<b>Dauer (Semester):</b>	2
<b>Faktor Modulnote:</b>	1
<b>Modulcredits:</b>	4
<b>Modulworkload:</b>	120
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine

**Bestandteil des Moduls:** Musikwissenschaft 2

### ***Musikgeschichte 3/4***

<b>Inhalt:</b>	- Vermittlung eines musikhistorischen Überblicks über die jeweils behandelten Epochen Renaissance bis ausgehendes 18. Jahrhundert oder Romantik bis heute - Darstellung der Grundfragen und -probleme der abendländischen Musikgeschichte anhand exemplarischer Beispiele aus den behandelten Epochen - Sensibilisierung für Probleme und Methoden der Musikgeschichtsschreibung und der individuellen Partizipation hieran
<b>Veranstaltungsform:</b>	Vorlesung
<b>Credits:</b>	4
<b>SWS:</b>	2,00
<b>Präsenz (Std.):</b>	45
<b>Selbststudium (Std.):</b>	75

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Schriftliche Prüfung

<b>Leistungsart:</b>	Klausur
<b>Inhalt:</b>	Musikhistorische Grundlagen und Zusammenhänge der behandelten Epochen sowie Fragen zur Musikgeschichtsschreibung.
<b>Umfang:</b>	90 Minuten
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1

# Musikvermittlung/Professionalisierung

<b>Modulnummer:</b>	BM-MV/P
<b>Lernergebnisse:</b>	<p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über Grundkenntnisse der konzertpädagogischen Musikvermittlung sowie über überfachliche Kompetenzen für ihre spätere Berufspraxis.</p> <p>Sie haben die Fähigkeit erworben,</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Konzepte der Musikvermittlung und Konzertpädagogik zu entwickeln,</li><li>- ein Konzert zielgruppenorientiert zu planen, zu organisieren und durchzuführen,</li><li>- musikvermittelnde Tätigkeiten und gesellschaftliche Phänomene aufeinander zu beziehen und kritisch zu diskutieren,</li><li>- Grundlagen eines zeitgemäßen Selbstmanagements anzuwenden.</li></ul>
<b>Modulverantwortung:</b>	Prof. Dr. Barbara Stiller
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	<i>Musikvermittlung/Konzertpädagogik</i> <i>Berufskunde</i>
<b>Turnus:</b>	jährlich
<b>Dauer (Semester):</b>	1
<b>Faktor Modulnote:</b>	1
<b>Modulcredits:</b>	4
<b>Modulworkload:</b>	120
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine

**Bestandteil des Moduls:** Musikvermittlung/Professionalisierung

### ***Berufskunde***

**Inhalt:**

- Einblick in Realitäten des Arbeitsmarktes für Musiker
- KSK, Sozialversicherungen/Pflicht- und freiwillige Versicherungen, Rente
- Verträge und Bedingungen in Festanstellungen: TVK und TVöD
- Verträge und Bedingungen als Freiberufler: Aushandeln von Engagementbedingungen und Honoraren, Aufsetzen eigener Verträge
- Information über Leistungsverwerter GEMA und GVL, Berufsverbände und Gewerkschaft
- Buchführung, Steuererklärung, Marketing und Organisation für Unterrichtstätigkeit, Konzertorganisation
- (Be-)Werbungspraxis: Erstellen von Bewerbungsmappen, von Informationsmaterial für Agenturen und Konzertveranstaltern, von Programmheften etc.

**Veranstaltungsform:** Seminar

**Credits:** 2

**SWS:** 2,00

**Präsenz (Std.):** 22,5

**Selbststudium (Std.):** 37,5

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Studienleistung

**Leistungsart:** Bewerbungsmappe

**Inhalt:** Erstellen einer professionellen Bewerbungsmappe oder Projektpräsentation.

**Umfang:** 4 - 6 Seiten

**Leistungsnachweis:** b/nb

**Faktor:**

### ***Musikvermittlung/Konzertpädagogik***

<b>Inhalt:</b>	Erwerb von Kenntnissen - zur historischen Entwicklung des Konzertwesens, - über Konzertveranstaltungen, die von tradierten Formaten abweichen, - über Hörertypologien in Bezug auf zunehmend heterogener werdende Publikumszielgruppen und deren Zugang zu konzertant dargebotener Musik, - zur didaktischen Analyse von Musik für die Konzeption von Moderationstexten, - zur Gestaltung und Planung thematisch und zielgruppenspezifisch gebundener Konzerte und Konzertreihen. Übungen - zum Vorstellen von Instrumenten - zur Publikumsansprache und Konzertmoderation - zur musikalischen Aktivierung eines Publikums
<b>Veranstaltungsform:</b>	Gruppenunterricht
<b>Credits:</b>	2
<b>SWS:</b>	2,00
<b>Präsenz (Std.):</b>	30
<b>Selbststudium (Std.):</b>	30

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › **Künstlerische Prüfung**

<b>Leistungsart:</b>	Durchführung eines selbst konzipierten Projektes
<b>Inhalt:</b>	Durchführung eines moderierten Studierendenkonzertes oder einer vergleichbaren konzertpädagogischen Veranstaltung für eine selbst gewählte Publikumszielgruppe (die Prüfung sollte als Gruppenprüfung stattfinden und soll je nach Gruppenstärke eine Gesamtdauer von max. 60 Min. nicht überschreiten).
<b>Umfang:</b>	45-60 Minuten
<b>Leistungsnachweis:</b>	Note
<b>Faktor:</b>	1

# Performance Training 1

<b>Modulnummer:</b>	BM-PT1
<b>Lernergebnisse:</b>	Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden <ul style="list-style-type: none"><li>- ein Bewusstsein für physiologische Zusammenhänge entwickelt</li><li>- die Fähigkeit, verschiedene Entspannungstechniken und präventive Übungen gezielt anzuwenden;</li><li>- Zusammenhänge zwischen mentalen und körperlichen Vorgängen erfahren und bewusst gemacht;</li><li>- eine erhöhte Wahrnehmungsfähigkeit bei Vorgängen des eigenen Musizierens in Verbindung mit dem Verstehen und Reflektieren künstlerischer Prozesse;</li><li>- die Fähigkeit, Übungsvorgänge auf Grundlage von Erkenntnissen aus der Übungsforschung zu reflektieren</li></ul>
<b>Modulverantwortung:</b>	Studiendekan / Studiendekanin
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	<i>Performance Training (Grundlagen) 1/2</i>
<b>Turnus:</b>	jährlich
<b>Dauer (Semester):</b>	2
<b>Faktor Modulnote:</b>	
<b>Modulcredits:</b>	2
<b>Modulworkload:</b>	60
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine

## ***Performance Training (Grundlagen) 1/2***

<b>Inhalt:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Aufbau eines guten Körperbewusstseins und einer anatomisch sinnvollen Körperhaltung</li><li>- Übungen zur Prävention von Körperschäden durch Fehlhaltungen</li><li>- Erfahren und Bewusstmachen der Zusammenhänge zwischen mentalen und körperlichen Vorgängen</li><li>- wechselnde Angebote verschiedener Methoden und Techniken der Körperschulung wie z. B. Feldenkrais, Alexandertechnik, Franklin-Methode/Ideokinese, Pilates, Schlaffhorst-Andersen, Yoga etc.</li><li>- Vermittlung von Grundlagen der Kommunikationspsychologie; Aufzeigen theoretischer Modelle im Verbund mit Übungen zu deren künstlerisch-praktischer Anwendung</li><li>- Vermittlung von Grundlagen der Wahrnehmungspsychologie und deren spezifische Methoden zur Wahrnehmungsschulung bzw. zur Sensorischen Sensibilisierung</li><li>- Vermittlung physiologischer Grundlagen im Zusammenhang mit praktischen Übungen zur Schulung des Körperbewusstseins (aus den Bereichen Feldenkrais, Progressive Muskelrelaxation, Dispokinesis, Yoga u. a.)</li><li>- Vermittlung von Grundlagen des allgemeinen und instrumentenspezifischen Übens (anhand von Beispielen aus der Praxis und der „Übeforschung“, ggf. auch exemplarisch aus anderen Disziplinen)</li><li>- theoretische und anwendungsbezogene Strategien zum Umgang mit Lampenfieber und zur Vermeidung von Aufführungssängsten</li></ul>
<b>Veranstaltungsform:</b>	Gruppenunterricht
<b>Credits:</b>	2
<b>SWS:</b>	1,00
<b>Präsenz (Std.):</b>	30
<b>Selbststudium (Std.):</b>	30

# Performance Training 2

<b>Modulnummer:</b>	BM-PT2
<b>Lernergebnisse:</b>	Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden - die Zusammenhänge zwischen mentalen und körperlichen Vorgängen erfahren und bewusst gemacht - ihre Wahrnehmungsfähigkeit bei Vorgängen des eigenen Musizierens in Verbindung mit dem Verstehen und Reflektieren künstlerischer Prozesse vertieft und für die eigene Praxis nutzbar gemacht - Sicherheit in Vorspielsituationen/Vorsingesituationen entwickelt
<b>Modulverantwortung:</b>	Studiendekan / Studiendekanin
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	<i>Performance Training (Wahlpflichtbereich) 1/2</i>
<b>Turnus:</b>	jedes Semester
<b>Dauer (Semester):</b>	2
<b>Faktor Modulnote:</b>	
<b>Modulcredits:</b>	2
<b>Modulworkload:</b>	60
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine



**Bestandteil des Moduls:** Performance Training 2

***Performance Training (Wahlpflichtbereich) 1/2***

<b>Inhalt:</b>	Die Studierenden können aus semesterweise wechselnden Angeboten auswählen wie z. B.: Mentales Training, Übestrategien, Auftrittstraining, Improvisation, Körpertraining-Lehrveranstaltungen
<b>Veranstaltungsform:</b>	Gruppenunterricht
<b>Credits:</b>	2
<b>SWS:</b>	1,50
<b>Präsenz (Std.):</b>	45
<b>Selbststudium (Std.):</b>	15

## Wahlmodul 1 (BM KA AM, BM Jazz, BM Komposition, BM KPA)

<b>Modulnummer:</b>	BM-W1
<b>Lernergebnisse:</b>	Die Studierenden haben mit Abschluss des Moduls in verschiedenen ihr Studium ergänzenden Bereichen grundlegende Einblicke und Fähigkeiten erworben. Sie haben dabei die Möglichkeit, nach persönlicher Neigung aus einer semesterweise aktualisierten Angebotspalette auszuwählen.
<b>Modulverantwortung:</b>	Studiendekan / Studiendekanin
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	<i>Freie Wahlangebote</i>
<b>Turnus:</b>	jedes Semester
<b>Dauer (Semester):</b>	
<b>Faktor Modulnote:</b>	
<b>Modulcredits:</b>	4
<b>Modulworkload:</b>	120
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine

**Bestandteil des Moduls:** Wahlmodul 1 (BM KA AM, BM Jazz, BM Komposition, BM KPA)

### ***Freie Wahlangebote***

**Inhalt:** Je nach Veranstaltung

**Veranstaltungsform:**

**Credits:** 4

**SWS:**

**Präsenz (Std.):**

**Selbststudium (Std.):**

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Studienleistung

**Leistungsart:** je nach Veranstaltung

**Inhalt:**

**Umfang:**

**Leistungsnachweis:** b/nb

**Faktor:**

## Wahlmodul 2 (BM KA Orch./Gesang /AM Instrumental, alle KPA)

<b>Modulnummer:</b>	BM-W2
<b>Lernergebnisse:</b>	Die Studierenden haben mit Abschluss des Moduls in verschiedenen ihr Studium ergänzenden Bereichen grundlegende Einblicke und Fähigkeiten erworben. Sie haben dabei die Möglichkeit, nach persönlicher Neigung aus einer semesterweise aktualisierten Angebotspalette auszuwählen.
<b>Modulverantwortung:</b>	Studiendekan / Studiendekanin
<b>Lehrveranstaltungen:</b>	<i>Freie Wahlangebote</i>
<b>Turnus:</b>	jedes Semester
<b>Dauer (Semester):</b>	2
<b>Faktor Modulnote:</b>	
<b>Modulcredits:</b>	4
<b>Modulworkload:</b>	120
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine

**Bestandteil des Moduls:** Wahlmodul 2 (BM KA Orch./Gesang /AM Instrumental, alle KPA)

### ***Freie Wahlangebote***

**Inhalt:** Je nach Veranstaltung

**Veranstaltungsform:**

**Credits:** 4

**SWS:**

**Präsenz (Std.):**

**Selbststudium (Std.):**

## Studien- und Prüfungsleistungen

### › Studienleistung

**Leistungsart:** Je nach Veranstaltung

**Inhalt:**

**Umfang:**

**Leistungsnachweis:** b/nb

**Faktor:**